



Hauptversammlung der OVB Holding AG 2025

Rede Mario Freis, Vorstandsvorsitzender
18. Juni 2025

Es gilt das gesprochene Wort am Tag der Hauptversammlung





Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Aktionärinnen, liebe Aktionäre,

ich begrüße Sie auch im Namen meiner beiden Vorstandskollegen Frank Burow und Heinrich Fritzlar
sehr herzlich zu unserer diesjährigen Hauptversammlung hier in Köln.

Agenda

- 1 Geschäftsjahr 2024 im Überblick
- 2 Geschäftsentwicklung im 1. Quartal 2025
- 3 Zusammenfassung und Ausblick

Seite 2 | OVB Holding AG | Präsentation zur Hauptversammlung 2025 der OVB Holding AG - 18. Juni 2025



Zunächst möchte ich mit Ihnen gemeinsam auf das Geschäftsjahr 2024 und den Geschäftsverlauf im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres zurückblicken. Nach einer kurzen Zusammenfassung und einem Ausblick auf das Gesamtjahr 2025 möchte ich mit Ihnen gemeinsam einen Blick auf die Entwicklung der OVB seit dem Jahr 2020 werfen und wesentliche Erfolgsfaktoren und Stärken des Geschäftsmodells erläutern.

Wir leben in einer Zeit, in der sich die politische und ökonomische Werteordnung weltweit neu justiert. Partnerschaften, die lange getragen haben, stehen plötzlich in Frage. Der Wettbewerb zwischen den großen Wirtschaftsräumen verschärft sich.

Neue Handelsbarrieren der USA und die Reaktion darauf belasten den Welthandel und beeinflussen die Kapitalmärkte. Geopolitische Spannungen und Kriege wie in der Ukraine und der eskalierende Konflikt im Nahen Osten führen zu einer anhaltenden Verunsicherung. Die EU-Staaten möchten Europas Verteidigungsbereitschaft entscheidend stärken und haben bereits mit der Aufrüstung begonnen. Und auch der Klimawandel stellt eine vielschichtige politische und wirtschaftliche Herausforderung dar, der die Geopolitik beeinflusst, Konflikte verschärft und die Lebensgrundlagen vieler Menschen bedroht.

Unser Wirtschaftssystem wird derzeit einem Stresstest unterzogen. Unberechenbarkeit und Unsicherheit sind die Konstanten der globalen Wirtschaft und haben deutliche Auswirkungen auf das Konsumverhalten privater Haushalte. Wandel ist zur neuen Normalität geworden.

In diesen Zeiten ist die Anpassungsfähigkeit eine wichtige, wenn nicht sogar die wichtigste Eigenschaft. Vor allem Unternehmen müssen unter diesen Bedingungen anpassungsfähig sein und bleiben.

Die Fähigkeit, sich in kurzer Zeit auf neue Situationen einstellen zu können, ist in einer globalisierten, dynamischen Wirtschaft unabdingbar.

Unternehmen müssen zunehmend resilient sein. Das heißt, fähig zu sein, mit vielschichtigen, oft auch unvorhersehbaren Herausforderungen produktiv umzugehen und gestärkt aus ihnen hervorzugehen. Es geht dabei nicht nur darum, einzelne Herausforderungen zu meistern, sondern sich immer wieder aufs Neue an aktuelle Veränderungen anzupassen, zu lernen und sich weiterzuentwickeln.

Auf Basis des zuvor Gesagten brauchen Unternehmen ein stabiles Fundament aus gemeinsamen Werten und finanzieller Sicherheit.

Anpassungsfähigkeit, Resilienz und Stabilität sind eng miteinander verbunden und beeinflussen sich gegenseitig.

Während finanzielle Stabilität die innovative Kraft stärkt, sich Veränderungen zu stellen und sich an diese anzupassen, sind Resilienz und Anpassungsfähigkeit gleichzeitig Erfolgsfaktoren für die langfristige Stabilität eines Unternehmens.

Stabilität bezieht sich aber nicht nur auf finanzielle Aspekte. Ein starkes Team mit einem starken Identifikations- und Zugehörigkeitsgefühl zum Unternehmen, wie wir es bei OVB haben, ist ebenfalls entscheidend für den Erfolg. Soziale Verbundenheit ermöglicht es Teammitgliedern, sich gegenseitig zu unterstützen und ein Gefühl der Zusammengehörigkeit zu entwickeln. Das wiederum macht es leichter, Herausforderungen gemeinsam zu meistern.

Auch unsere Ergebnisse der letzten Jahre sind das Resultat genau dieser beschriebenen Mischung. Unser stabiles Fundament, unsere Resilienz und unsere Anpassungsfähigkeit haben uns auch vor dem Hintergrund vieler Unsicherheiten, Herausforderungen und Veränderungen einen dynamischen Wachstumspfad ermöglicht.

Dank des kontinuierlichen Ausbaus unseres europäischen Vertriebsteams konnte die deutliche Wachstumsdynamik der letzten fünf Jahre weiter gesteigert werden.

In einem herausfordernden Umfeld haben wir uns 2024 einmal mehr leistungsstark gezeigt.

Geschäftsjahr 2024 im Überblick

Umsatz der OVB wächst 2024 um 15,3 Prozent und erreicht einen neuen Höchststand

- » Starkes Wachstum bei den Erträgen aus Vermittlungen auf 408,6 Mio. Euro
- » EBIT steigt auch deutlich um 14,0 Prozent auf 20,3 Mio. Euro
- » Konzernergebnis nach Anteil anderer Gesellschafter sowie Ergebnis je Aktie steigen kräftig um 34,2 Prozent
- » Dividendenvorschlag von 1,00 Euro entspricht einer Erhöhung um 11,1 Prozent

	2023	2024	Veränderung
Kund*innen	4,50 Millionen	4,70 Millionen	+4,5 %
Finanzvermittler*innen	5.892	6.278	+6,6 %
Erträge aus Vermittlungen	354,3 Mio. Euro	408,6 Mio. Euro	+15,3 %
Operatives Ergebnis (EBIT)	17,8 Mio. Euro	20,3 Mio. Euro	+14,0 %
Konzernergebnis Anteilseigner OVB Holding AG	14,3 Mio. Euro	19,2 Mio. Euro	+34,2 %
Ergebnis je Aktie	1,00 Euro	1,35 Euro	+34,2 %

Seite 3 | OVB Holding AG | Präsentation zur Hauptversammlung 2025 der OVB Holding AG - 18. Juni 2025



Umsatz der OVB wächst 2024 um 15,3 Prozent und erreicht einen neuen Höchststand

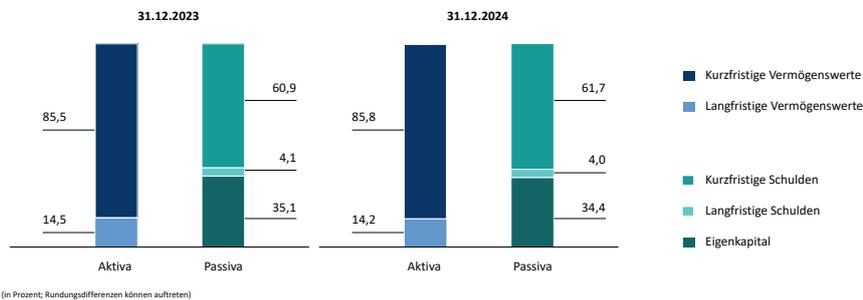
Schauen wir uns die Ergebnisse im Detail an:

- » Erfreulich hat sich der von uns betreute Kundenstamm auf Konzernebene entwickelt. Im Jahresvergleich nahm die Zahl unserer Kundinnen und Kunden von 4,50 Millionen um 4,5 Prozent auf ein neues Allzeithoch von 4,70 Millionen zu.

- » Das europaweite Vertriebsteam wuchs im Vorjahresvergleich von 5.892 signifikant um 6,6 Prozent auf 6.278. Auch das markiert einen neuen Höchstwert in der Unternehmenshistorie.
- » Die Erträge aus Vermittlungen sind stark um 15,3 Prozent auf einen historischen Bestwert von 408,6 Mio. Euro gestiegen. Damit haben wir bereits im fünften Jahr in Folge einen neuen Höchstwert erreicht.
- » Getragen wurde das starke Umsatzwachstum von allen drei operativen Ländersegmenten.
- » Mit Blick auf die Ergebnissituation im Segment Süd- und Westeuropa mussten aufgrund der Insolvenz eines Produktpartners im Rahmen der Risikovorsorge ausstehende Provisionszahlungen sowie hinterlegte Stornoreserven im Wertansatz korrigiert werden.
- » Dennoch konnten wir das operative Ergebnis im Konzern deutlich um 14,0 Prozent auf 20,3 Mio. Euro steigern.
- » Das Konzernergebnis haben wir – ebenso wie das Ergebnis je Aktie – um 34,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr erhöht.
- » Wie über viele Jahre bewiesen, sind wir verlässlich und beteiligen Sie, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, gerne an unseren Erfolgen.
- » Vorstand und Aufsichtsrat schlagen Ihnen heute die Ausschüttung einer Dividende von 1,00 Euro pro Aktie vor, also 10 Cent mehr als im vergangenen Jahr.
- » Das entspricht einer Erhöhung um 11,1 Prozent. Damit bieten wir eine – auch im Marktvergleich – hohe Ausschüttungsquote.
- » Bezogen auf unseren Aktienkurs in Höhe von 20,00 Euro zum Ende des Geschäftsjahres 2024 errechnet sich aus unserem heutigen Dividendenvorschlag an die Hauptversammlung eine attraktive Dividendenrendite von 5,0 Prozent.

Solide Finanzstruktur und gute Eigenkapitalausstattung

- » Eigenkapitalquote von 34,4 Prozent
- » Eigenkapitalrendite von 18,9 Prozent



Seite 4 | OVB Holding AG | Präsentation zur Hauptversammlung 2025 der OVB Holding AG - 18. Juni 2025



- » Unsere solide Eigenkapitalausstattung und hohe Liquidität sind entscheidend für unsere Unabhängigkeit bei finanziellen Entscheidungen. Beide Faktoren tragen wesentlich zur langfristigen Stabilität und Kontinuität von OVB bei.

Die ersten drei Monate 2025 im Überblick

OVB Holding startet in das Geschäftsjahr 2025 mit 11,9 Prozent Wachstum

- » Erträge aus Vermittlungen steigen in allen drei operativen Segmenten
- » Zahl der Finanzvermittler*innen und Kund*innen erneut ausgebaut
- » EBIT zwar unter Vorjahr, aber deutlich über Plan

	1-3/2024	1-3/2025	Veränderung
Kund*innen	4,55 Millionen	4,76 Millionen	+ 4,5 %
Finanzvermittler*innen	5.939	6.349	+ 6,9 %
Erträge aus Vermittlungen	96,8 Mio. Euro	108,3 Mio. Euro	+ 11,9 %
Operatives Ergebnis (EBIT)	4,3 Mio. Euro	3,0 Mio. Euro	- 28,7 %
Konzernergebnis Anteilseigner OVB Holding AG	4,4 Mio. Euro	1,4 Mio. Euro	- 68,7 %
Ergebnis je Aktie	0,31 Euro	0,10 Euro	- 68,7 %

Seite 5 | OVB Holding AG | Präsentation zur Hauptversammlung 2025 der OVB Holding AG - 18. Juni 2025



Q1/2025: OVB startet in das Geschäftsjahr 2025 mit 11,9 Prozent Wachstum

Schauen wir nun auf den Geschäftsverlauf des ersten Quartals 2025.

OVB ist erfolgreich gestartet und setzte den dynamischen Wachstumskurs auch im Auftaktquartal des laufenden Geschäftsjahres in allen drei operativen Segmenten fort.

- » Die Erträge aus Vermittlungen stiegen im Vergleich zum Vorjahresquartal konzernweit deutlich um 11,9 Prozent auf 108,3 Mio. Euro.
- » Am dynamischsten zeigte sich das Segment Süd- und Westeuropa mit einem Umsatzplus von 16,5 Prozent.
- » Einhergehend mit der vorgenannten Liquidation eines Produktpartners könnten sich in diesem Segment neben Reputationsrisiken auch finanzielle Risiken aus der Geltendmachung von Ansprüchen gegen OVB ergeben.
- » Im Segment Deutschland wuchs der Umsatz um 4,2 Prozent, was fünf Quartale in Folge ein Wachstum darstellt.
- » Auch im Segment Mittel- und Osteuropa stiegen die Erträge aus Vermittlungen deutlich um 11,5 Prozent.
- » Parallel zur Umsatzentwicklung konnte OVB im Berichtszeitraum ihre Kundenbasis europaweit um 4,5 Prozent auf 4,76 Millionen ausbauen.
- » Gleichzeitig wuchs auch das europäische OVB Vertriebsteam in den ersten drei Monaten 2025 erneut sehr deutlich um 6,9 Prozent auf 6.349 hauptberufliche Finanzvermittler*innen.
- » Auf Konzernebene wurde im Berichtszeitraum ein operatives Ergebnis von 3,0 Mio. Euro erreicht, das zwar unter Vorjahr, aber deutlich über Plan lag.
- » Den größten Ergebnisbeitrag leistete das Segment Mittel- und Osteuropa, dessen EBIT leicht – um 1,6 Prozent – auf 4,6 Mio. Euro stieg. Das operative Ergebnis im Segment Süd- und Westeuropa blieb hinter dem Vorjahreswert zurück. Im Gegensatz dazu stieg das EBIT im Segment Deutschland deutlich um 30,2 Prozent.

Zusammenfassung und Ausblick 2025

Erfolgreiches Geschäftsjahr 2024: Erneut historische Höchstwerte bei Umsatz, Zahl der Kund*innen und Finanzvermittler*innen, gleichzeitig deutlicher EBIT-Anstieg

Gelungenes Auftaktquartal 2025: Deutliches Umsatzwachstum im Konzern und in allen drei operativen Segmenten, EBIT zwar unter Vorjahr, aber über Plan, weiterer Anstieg bei der Zahl der Kund*innen und Finanzvermittler*innen

Ausblick Gesamtjahr 2025

Der Vorstand der OVB Holding AG geht grundsätzlich davon aus, 2025 in allen Segmenten Wachstum erzielen zu können.

- » Um den aktuell noch bestehenden Unsicherheiten in der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung Rechnung zu tragen, prognostiziert OVB für das Geschäftsjahr 2025 im Konzern Erträge aus Vermittlungen in einer Bandbreite von 420 bis 440 Mio. Euro.
- » Vor dem Hintergrund der mit der Umsetzung ihrer mittelfristigen Wachstumsstrategie verbundenen Aufwendungen, insbesondere im Bereich der digitalen Transformation, wird ein operatives Ergebnis zwischen 20 und 23 Mio. Euro erwartet.

Prognose unverändert

Ich darf zusammenfassen:

- » OVB konnte auch 2024 ihren Wachstumskurs der letzten Jahre fortsetzen. Die Dynamik unseres Wachstums hat dabei deutlich zugenommen. Uns ist 2024 der Sprung über die 400-Millionen-Euro-Marke beim Umsatz gelungen.
- » Auch der Start ins aktuelle Geschäftsjahr 2025 verlief äußerst vielversprechend für uns. Wir konnten unseren dynamischen Wachstumskurs in allen drei operativen Segmenten fortsetzen.
- » Die Situation im Segment Süd- und Westeuropa werden wir aktiv im Blick behalten.
- » OVB geht grundsätzlich davon aus, 2025 in allen Segmenten Wachstum erzielen zu können. Um den aktuell noch bestehenden Unsicherheiten in der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung Rechnung zu tragen, erwarten wir Erträge aus Vermittlungen in einer Bandbreite von 420 bis 440 Mio. Euro.
- » Vor dem Hintergrund der mit der Umsetzung ihrer mittelfristigen Wachstumsstrategie verbundenen Aufwendungen, insbesondere im Bereich der digitalen Transformation, erwartet OVB ein operatives Ergebnis zwischen 20 und 23 Mio. Euro.

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

die OVB feiert in diesem Jahr ihr 55-jähriges Firmenjubiläum.

Was 1970 in Köln als eine rein deutsche Unternehmung begonnen hat, ist heute zu einem der führenden europäischen Allfinanz-Vertriebe mit einer Marktpräsenz in 16 europäischen Ländern sowie einem Marktpotenzial von 420 Millionen Kundinnen und Kunden geworden.

Damit die OVB zu dem jetzigen erfolgreichen europäischen Unternehmen heranwachsen konnte, bedurfte es von Beginn an kontinuierlicher Weiterentwicklung.

Die letzten 55 Jahre waren geprägt von vielfältigen einschneidenden Veränderungen, darunter unter anderem die Osterweiterung der Europäischen Union, die COVID-19-Pandemie und eine zunehmende Regulierung unserer Dienstleistung. Insbesondere der Beitritt von zehn mittel- und osteuropäischen Ländern zur EU im Jahr 2004, markierte eine historische Veränderung für Europa. Auch die Pandemie, die 2020 begann, hatte tiefgreifende Auswirkungen auf Wirtschaft, Gesellschaft und Politik. Für OVB ergaben sich aus diesen Ereignissen rückblickend Chancen, die wir genutzt haben.

Auch der Börsengang im Jahr 2006 hat wesentlich zur qualitativen Weiterentwicklung der OVB beigetragen.

Da die Entwicklung der letzten fünf Jahre besonders dynamisch verlief, möchte ich diese nun gemeinsam mit Ihnen betrachten und gleichzeitig wesentliche Erfolgsfaktoren und Stärken unseres Geschäftsmodells erläutern.

**Relevante Kennzahlen der OVB Holding AG
2020 versus 2024**

		2020		2024	CAGR ¹ 2020-2024
Kund*innen	Anzahl in Mio.	3,96	↗	4,70	4,4 %
Hauptberufliche Finanzvermittler*innen	Anzahl	5.248	↗	6.278	4,6 %
Vermittelte Verträge	Anzahl	729.189	↗	1.069.976	10,1 %
Erträge aus Vermittlungen	Mio. Euro	270,6	↗	408,6	10,9 %
Operatives Ergebnis (EBIT)	Mio. Euro	14,9	↗	20,3	8,1 %

¹ Compound Annual Growth Rate (CAGR)

Seite 7 | OVB Holding AG | Präsentation zur Hauptversammlung 2025 der OVB Holding AG - 18. Juni 2025



Es sind aus unserer Sicht mehrere Faktoren, die den jüngsten Erfolg der OVB erklären:

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor sind unsere aufeinander aufbauenden Strategieperioden, in deren Entwicklung wir jeweils die wichtigsten Stakeholder konsequent eingebunden haben.

Diese strukturierte Vorgehensweise führt letztlich in der gesamten Organisation zu einer hohen Identifikation mit den strategischen Maßnahmen. Schon in der vorangegangenen Strategieperiode haben wir uns deutlich weiterentwickelt, unsere Potenziale noch besser genutzt, unsere internationale Expansion sowie unsere digitale Transformation vorangetrieben. Vor allem aber konnten wir unsere Anpassungsfähigkeit unter Beweis stellen und damit in einem äußerst volatilen und sich schnell wandelnden Umfeld erfolgreich agieren. Dies alles hat uns geholfen, unsere Position als einer der führenden europäischen Finanzvermittlungskonzerne zu festigen.

In unserer aktuellen Strategie »OVB Excellence 2027« ist die Kundenzentrierung das wesentliche Element.

Wir forcieren die Digitalisierung der Geschäfts und Vertriebsprozesse und räumen den Landesstrategien einen besonderen Stellenwert ein. Damit ermöglichen wir unseren Landesgesellschaften, ihre nationale Individualität zu wahren und sich optimal auf die jeweilige Wettbewerbssituation vor Ort auszurichten.

Mit der Digitalisierung ist die IT zum zentralen Erfolgsfaktor geworden. Unser IT-Masterplan ist unser strategischer Hebel für die digitale Transformation.

OVB wird in den kommenden Jahren rund 50 Mio. Euro zusätzlich zum laufenden Budget in die weitere Digitalisierung und Verbesserung der Prozesse investieren, um kontinuierliche Innovation zu ermöglichen und neue Potenziale zu erschließen.

Dabei wird uns eine skalierbare Technologiearchitektur als Fundament dazu dienen, nachhaltiges Wachstum zu erreichen und den Einsatz modernster Technologien wie künstlicher Intelligenz zu ermöglichen.

Unsere europaweite Aufstellung in 16 Ländern und die sich damit dem Vertrieb bietenden Möglichkeiten machen uns für Finanzvermittlerinnen und Finanzvermittler sehr attraktiv. Bereits heute sind viele Vertriebsführungskräfte international unternehmerisch tätig. Das ist ein Alleinstellungsmerkmal, das unseren Vertrieb stark motiviert und antreibt.

Unsere Zahlen sprechen für sich: Seit vielen Jahren bauen wir unsere Vertriebsorganisation konstant aus.

In der Fünfjahresbetrachtung wuchs unser europäisches Vertriebsteam durchschnittlich um nahezu 5 Prozent pro Jahr. Bei der Anzahl der vermittelten Verträge konnten wir im gleichen Zeitraum sogar jährlich um durchschnittlich 10 Prozent wachsen.

2024 haben wir europaweit erstmals eine Million Verträge vermittelt. Das entspricht im Schnitt fast zwei Verträgen pro Minute.

Worauf wir besonders stolz sein können und was uns auch im Wettbewerbsvergleich auszeichnet, ist unsere hohe Frauenquote im Vertrieb. Die liegt im Konzern bei über 45 Prozent – ein Spitzenwert in unserer Branche. Das zeigt uns, dass wir ein flexibles Arbeitsumfeld bieten, in dem Chancengleichheit gelebt wird und Beruf und Familie sehr gut vereinbar sind. Somit ist sicher auch der hohe Frauenanteil im Vertrieb eine Erklärung für den Erfolg der OVB. Auch in Managementpositionen konnten wir den Frauenanteil in den letzten Jahren ausbauen, auch wenn wir hier ehrlich gesagt noch Luft nach oben haben.

OVB hat im Vertrieb kein Nachwuchsproblem, da es OVB gut gelingt, junge Menschen für ihre Dienstleistung zu gewinnen.

Wir legen Wert auf ein Umfeld, in dem alle aktuellen und zukünftigen Vermittlerinnen und Vermittler sowie Mitarbeitenden die gleichen Entwicklungs- und Karrierechancen haben und sich respektiert, geschätzt und einbezogen fühlen. Wir lassen uns davon leiten, dass jeder Mensch etwas mitbringt, das uns als Unternehmen und Team voranbringt.

Um dem Ausdruck zu verleihen, haben die Konzernmutter OVB Holding AG und die OVB Deutschland als inländische Arbeitgeber im Jahr 2024 die »Charta der Vielfalt«, eine Arbeitgeberinitiative zur Förderung von Vielfalt in Unternehmen und Institutionen, unterzeichnet. Damit unterstützen wir die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Diversität in die Arbeitswelt.

Die Gesamtentwicklung der letzten Jahre ist für uns ein eindrücklicher Beweis dafür, dass unsere strategische Ausrichtung stimmt.

Unsere jährliche Wachstumsrate (CAGR) des Umsatzes der Jahre 2020 bis 2024 beträgt 10,9 Prozent. Im direkten Vergleich mit 2020 konnte OVB den Umsatz um 51,0 Prozent steigern.

Auch beim operativen Ergebnis liegt die durchschnittliche jährliche Wachstumsrate über fünf Jahre bei 8,1 Prozent. Im direkten Vergleich mit 2020 konnten wir unser EBIT um 36,5 Prozent steigern.

Generell sind wir gut aufgestellt, um weiterhin organisch und dynamisch wachsen zu können. Zugleich behalten wir auch anorganische Wachstumschancen im Blick.

Unsere Internationalisierung stellt ein Alleinstellungsmerkmal dar. Wir haben langjährige Erfahrung in der Erschließung neuer Märkte, aber auch darin, diese prozesstechnisch in die OVB zu integrieren und unser Geschäftsmodell an neue Rahmenbedingungen anzupassen.

Es gibt aber auch noch weitere Faktoren, die ein anorganisches Wachstum begünstigen: Die zunehmende Regulierung führt dazu, dass kleine und mittlere Unternehmen es in Betracht ziehen, sich größeren Organisationen anzuschließen.

Aus einer Position der Stärke heraus schauen wir im Segment Deutschland nach Opportunitäten, um unser Geschäftsfeld zu erweitern.

Auch in den Märkten des Segments Mittel- und Osteuropa sowie des Segments Süd- und Westeuropa sehen wir in diesem Bereich zusätzliche Wachstumschancen und sind in der Lage, sich uns bietende Gelegenheiten kurzfristig prüfen und nutzen zu können.

Mit »OVB Excellence 2027« haben wir uns also auf den Weg zu mehr Exzellenz auf allen Ebenen des Unternehmens begeben. Wir hinterfragen uns kritisch und lernen aus Fehlern oder Herausforderungen der Vergangenheit, um uns kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Als anpassungsfähiges, resilientes und stabiles europäisches Unternehmen werden wir auch in dem herausfordernden Umfeld, in dem wir uns aktuell bewegen, weiter erfolgreich sein.

OVB auf einen Blick

Mehr als 50 Jahre Erfahrung

Europaweit in 16 Ländern aktiv

4,76 Millionen Kund*innen

6.349 Finanzvermittler*innen

Über 100 Produktpartner

Seite 8 | OVB Holding AG | Präsentation zur Hauptversammlung 2025 der OVB Holding AG - 18. Juni 2025

Abschluss und Dank

Meine Damen und Herren,

zum Abschluss meiner Rede ist es mir besonders wichtig, im Namen des gesamten Vorstands Danke zu sagen.

Wir bedanken uns zunächst bei allen Kolleginnen und Kollegen der OVB Europa, im Vertrieb, in allen Landesgesellschaften und in der Holding für ihren Einsatz und ihren Anteil an der beeindruckenden Gesamtperformance der OVB. Der Erfolg von OVB ist vor allem Ihr Erfolg!

Unser Dank gilt auch Ihnen, unseren Aktionärinnen und Aktionären, für Ihr Vertrauen, Ihre Treue und Ihr Engagement bei OVB.

Ich danke Ihnen für Ihr Interesse und Ihre Aufmerksamkeit.

Meine Vorstandskollegen und ich freuen uns nun auf den Austausch mit Ihnen.

Damit übergebe ich das Wort wieder an unseren Aufsichtsratsvorsitzenden, Herrn Michael Johnnigk.

Disclaimer

Die Angaben in dem vorliegenden Dokument beinhalten teilweise zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Erwartungen basieren und nicht vorhersehbaren Risiken unterliegen.

Soweit sich die Annahmen bezüglich des weiteren internen und externen Wachstums der Gesellschaft als unzutreffend herausstellen sollten oder sich andere unvorhersehbare Risiken realisieren, ist nicht auszuschließen, dass die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft wesentlich nachteilig von den in diesem Dokument geäußerten Annahmen und Erwartungen abweicht. Ursache solcher Abweichungen können unter anderem Veränderungen der wirtschaftlichen Lage, der Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen und steuerliche Änderungen sein.

Die OVB Holding AG kann somit keine Gewähr dafür übernehmen, dass die tatsächliche Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft mit den in diesem Dokument enthaltenen Aussagen übereinstimmt, und übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Dokument enthaltenen Äußerungen zu aktualisieren.

OVB Holding AG

Heumarkt 1
50667 Köln
Deutschland
www.ovb.eu

Brigitte Bonifer

Director Investor Relations
Telefon: +49 221 2015-288
E-Mail: bbonifer@ovb.eu

